

Bericht vom HSP-Regionaltreffen des Großraumes Bielefeld- Münster

Diesmal trafen wir uns in der Gaststätte „Plocksaugust“ in Glandorf, Münsterstr. 51, am 10. November. Da dieses Lokal an der B51 liegt, war es wieder gut mit dem PKW zu erreichen. 18 HSPler und 9 Partner und Freunde aus Wallenhorst, Rheine, Münster, Essen, Mühlheim, Oerlinghausen, Schloß Holte, Harsewinkel, Bochum und Hagen waren vor Ort.

Nach der Begrüßung, die durch Karin Pieper erfolgte, berichtete Susanne Wahlig über die Tom Wahlig Stiftung (TWS). In ihrem Bericht zeigte sie auch Fotos vom Klettergarten in Gütersloh und von der Fotoausstellung in Münster. Diese Veranstaltung wurde für das 20-jährige Bestehen der TWS gegeben.

Bis zum gemeinsamen Mittagessen, bei dem sich jeder mit seinen Nachbarn näher unterhalten kann, war noch etwas Zeit und so wurde an die Beantragung der Stromkosten bei der Krankenkasse für einen E- Rolli erinnert. Unser Beirat Uwe berichtete über seine Aufgaben und die nächsten Forschungsprojekte, die finanziell von der HSP-Selbsthilfegruppe Deutschland e.V. unterstützt werden. Für einen Trainingskurs für Rollstuhlfahrer haben auch einige HSPler ihr Interesse bekundet. Außerdem wurden verschiedene Fragen gestellt und gegenseitig beantwortet.



Nachdem wir noch ein neues Bild von uns für die Homepage gemacht haben, sagte Reinhard Leppert noch etwas zur geplanten Änderung des Schwerbehinderten-Ausweises (zu unserem Nachteil).

Bevor sich alle nach und nach verabschiedeten, haben wir noch auf **unser nächstes HSP-Treffen** der Regionalgruppe für den **Großraum Bielefeld-Münster am 9. März 2019 in Neheim** hingewiesen.